Amtsgericht Gießen

E-Akte noch in diesem Jahr

[30.06.2023] Im Amtsgericht Gießen soll die elektronische Akte noch in diesem Jahr Einzug halten und unter anderem die Arbeitsbedingungen hinsichtlich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern.

Am Amtsgericht Gießen, Ausbildungsgericht für den mittleren und gehobenen Dienst sowie für Justizfachangestellte, steht die Einführung der elektronischen Akte unmittelbar bevor. Das lässt sich einer Meldung des hessischen Ministeriums der Justiz entnehmen. „Die hessische Justiz befindet sich aktuell in einem großen Transformationsprozess“, sagte Justizminister Roman Poseck bei einem Besuch des Amtsgerichts Gießen. „Die Einführung der elektronischen Akten läuft auf Hochtouren und das ganz überwiegend mit guten Erfahrungen. Nach dem derzeitigen Stand wird die E-Akte auch beim Amtsgericht Gießen noch in diesem Jahr Einzug halten.“ Mit der E-Akte werden laut Minister Poseck unter anderem die Arbeitsbedingungen verbessert: „Die Justiz schafft durch eine neue Dienstvereinbarung zum mobilen Arbeiten auch verbesserte Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die durch die Einführung der E-Akte in den Gerichten und Staatsanwaltschaften sukzessive auch mit noch mehr Leben erfüllt werden kann.“

(ve)

Stichwörter: E-Justiz, Amtsgericht Gießen, E-Akte